

21. Juli 2020
176/2020

Ganz viel Bewegung für die Kinder in der Kita Ohlhof Einrichtung mit Markenzeichen „Bewegungskita“ ausgezeichnet

Ohlhof. Die Kindertagesstätte Ohlhof trägt jetzt das Markenzeichen „Bewegungskita“. Carmen Frisch vom Niedersächsischen Turner-Bund, kurz NTB, hat das Zertifikat im Beisein von Karin Jünke, Fachdienstleiterin Kindertagesstätten, an die Leiterin der Kita Simone Bartels übergeben. Im Juni war bereits der Kita Löwenzahn das Markenzeichen verliehen worden.

Der Qualitätszirkel Bewegungskindergarten hat das landesweite Markenzeichen „BewegungsKita“ entwickelt, um Kinder so früh wie möglich für Bewegung zu begeistern und damit ihre Persönlichkeit, Lernen und Bildung zu fördern. Der Qualitätszirkel setzt sich unter Federführung des Kultusministeriums aus Fachleuten der Ärzteschaft, dem Gemeindeunfallversicherungsverband, Elternverbänden, dem organisierten Sport, den Wohlfahrtsverbänden, den kommunalen Trägern und Universitäten zusammen. Dahinter steht ein begleiteter Qualifizierungsprozess, der die Kita zu einem „Haus der Bewegung“ werden lässt, das Kindern Lust darauf macht, körperlich aktiv zu sein.

„In unserer Kita steht die freie und angeleitete Bewegung der Kinder im Mittelpunkt des Kita-Alltags“, sagte Simone Bartels bei der Übergabe des Zertifikats. Die Kinder sollen nach Angaben der Kitaleiterin in vielen alltäglichen Situationen Bewegungsmöglichkeiten entdecken können. „Wir fördern nicht nur die körperliche – sondern auch die geistige Beweglichkeit. Motorische Fähigkeiten und Sprachentwicklung sind im Gehirn eng miteinander verknüpft.“

Die Kita Ohlhof hatte sich im September 2017 für die Zertifizierung angemeldet. Im Laufe des vergangenen Jahres erfolgten dann entsprechende Fortbildungen für die Kitakräfte Annette Müller und Kevin Gläser sowie Schulungen für das gesamte Team – unter anderem mit dem Schwerpunkt „Bewegung mit Kind und Hund“. So konnte die tiergestützte Pädagogik, die in der Kita Ohlhof mit Unterstützung der drei Hunde Amy, Penny und Charly bereits gängige Praxis ist, direkt eingebunden werden. Das Zertifikat „Bewegungskita“ ist zunächst zwei Jahre gültig und wird beim Nachweis von mindestens 15 Lehreinheiten pro Erzieher oder Erzieherin verlängert.

Foto (Stadt Goslar): Bewegung ist Programm. Während sich die Erwachsenen Carmen Frisch (von links), Simone Bartels, Bianca Hennig, Annette Müller und Kevin Gläser über das Zertifikat „Bewegungskita“ freuen, setzen die Kleinen das Prinzip gleich um: Lea auf dem Elefanten, Ida Matilda auf dem Trampolin und Noah auf dem Wipp-Pferd.

Abdruck honorarfrei.